SPD BA 18 Fraktion Untergiesing-Harlaching

Absender Adresszeile

Herr
Michael Sporrer
SPD BA 18 Fraktion
Untergiesing – Harlaching

Mitglieder:
Helga Hügenell (Stellv. Fraktionssprecherin)
Dr. Heike Kraemer
Violetta Rosendahl
Andreas Schreitmüller
Michael Sporrer (Faktionssprecher)

Ihr Ansprechpartner

Datum

Michael Sporrer
Fraktionssprecher

23.04.2025

Fußgängerunterführung Otkerstraße

Antrag:

Die Landeshauptstadt München und die zuständigen Referate werden aufgefordert, folgende Maßnahmen zur Verbesserung der Sauberkeit und Aufenthaltsqualität in der Fußgängerunterführung Otkerstraße umzusetzen:

- 1.** Regelmäßige Reinigung und Kontrolle der Unterführung durch die zuständigen städtischen Stellen in engeren Intervallen
- 2.** Verstärkte Präsenz des KVR bzw. der Polizei oder des städtischen Ordnungsdienstes, um die Situation zu beobachten und ggf. einzugreifen
- 3.** Installation von Mülleimern oder Sperrmüll-Hinweisschildern in unmittelbarer Nähe, um illegaler Müllablagerung vorzubeugen
- 4.** Prüfung von baulichen oder gestalterischen Maßnahmen, z. B. bessere Beleuchtung, um die Aufenthaltsqualität zu verbessern und Angsträume zu vermeiden
- 5.** Sozialarbeiterische Ansätze, ggf. in Zusammenarbeit mit der Stadt oder karitativen Trägern, um auf hilfsbedürftige Menschen vor Ort gezielt zuzugehen

Begründung:

In den vergangenen Monaten kam es vermehrt zu Beschwerden von Anwohner: innen und Passant: innen über anhaltende Verschmutzungen, abgestellten Sperrmüll und eine zunehmende soziale Problematik in der Fußgängerunterführung an der Otkerstraße, die unter dem Mittleren Ring verläuft.

Neben regelmäßiger Vermüllung, wird von vielen Nutzer: innen des Weges berichtet, dass durch die dort lagernden Personen es zu einem Unsicherheitsgefühl führt. Die Unterführung stellt jedoch eine wichtige Verbindung für Fußgänger: innen und Radfahrer: innen zwischen den beiden Stadtbezirken 17. und 18. dar.

Daher wird beantragt:

1. Regelmäßige Reinigung und Kontrolle der Unterführung durch die zuständigen städtischen Stellen in engeren Intervallen.
2. Verstärkte Präsenz des KVR bzw. der Polizei oder des städtischen Ordnungsdienstes, um die Situation zu beobachten und ggf. einzugreifen.
3. Installation von Mülleimern oder Sperrmüll-Hinweisschildern in unmittelbarer Nähe, um illegaler Müllablagerung vorzubeugen.
4. Prüfung von baulichen oder gestalterischen Maßnahmen, z. B. bessere Beleuchtung, um die Aufenthaltsqualität zu verbessern und Angsträume zu vermeiden.
5. Sozialarbeiterische Ansätze, ggf. in Zusammenarbeit mit der Stadt oder karitativen Trägern, um auf hilfsbedürftige Menschen vor Ort gezielt zuzugehen.

Ziel ist es, diesen wichtigen Verkehrsweg sicherer, sauberer und für alle nutzbarer zu gestalten – sowohl kurzfristig durch ordnungsrechtliche Maßnahmen als auch langfristig durch sozialpolitische und bauliche Ansätze.

Gez. Michael Sporrer, SPD-Fraktionssprecher BA 18 Untergiesing – Harlaching